



***Fachschulen für Gartenbau und
Agrartechnik Pillnitz***

Geschichtlicher Abriss

- | 1917 Errichtung der Staatslehranstalt für Garten- und Obstbau und einer Versuchs- und Beispielsgärtnerei in Pillnitz
- | 1922 Eröffnung (bekannte Namen: Otto Schindler – Erdbeersorte `Mieze Schindler`; Felix Kammeyer)
- | 1951 Trennung Versuchs- und Forschungsanstalt von der Fachschule (1.1.1952 Deutsche Akademie der Landwirtschaftswissenschaften)
- | 1950 Verlängerung der Fortbildung auf drei Jahre – Abschluss „Gartenbauingenieur“
- | 1952 bis 1955 Baumaßnahmen (Internat, Mensa, Schulgebäude)

Geschichtlicher Abriss

- I 1963 Einzug Institut des Zentralkomitees der SED (Fachschule zieht nach Bannewitz und wurde in Ingenieurschule für Zierpflanzenwirtschaft umbenannt)
- I 1990 Umzug zurück nach Pillnitz – Beginn der Ausbildungen zum Staatlich geprüften Wirtschaftler/-in und Staatlich geprüften Techniker/-in und 1992 Eingliederung in Abteilung Gartenbau der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft
- I Absolventenzahlen seit 1992:

I Techniker Gartenbau	267
I Techniker GaLaBau	418
I Wirtschaftler/Meister Gartenbau	364/341
I Wirtschaftler/Meister GaLaBau	341/332

Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau

- Fortbildung zu Führungskräften des mittleren Management
- Kompetenzen in Betriebswirtschaft; Mitarbeiterführung; Ausbildung von Auszubildenden; umfangreiches, aktuelles fachliches Wissen
 - planen (vorausdenken); analysieren
 - aus Möglichkeiten auswählen
 - Entscheidungen treffen und begründen
 - Besonderheiten der Branche kennen
 - gut kommunizieren

„Fachmann“ – „Unternehmer“ – „Ausbilder“



Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau

Rahmenbedingungen in Pillnitz:

- I es besteht **Schulgeldfreiheit**
- I Verpflegung in der Mensa
- I Kosten entstehen für Unterrichtsmittel ca. 150,00 €/Jahr, für Lehrfahrten und Exkursionen in Höhe von ca. 600,- €/Jahr,
- I zur Nutzung steht eine Bibliothek mit mehr als 60.000 Fachtiteln, 180 Fachzeitschriften und anderen Periodika zur Verfügung
- I Ausbildungsförderung und -unterstützung kann gemäß Berufsförderungsgesetz (BAföG) oder als "Meisterbafög" (AFBG) beantragt werden
- I Wohnheim vorhanden (Studentenclub, Turnhalle)

Saniertes Wohnheim



Saniertes Wohnheim



Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau

Rahmenbedingungen in Pillnitz:

- I Lehrkräfte sind alle Mitarbeiter/-innen der Abteilung Gartenbau des LfULG (Personalunion Lehrkraft und angewandte Forschung)
- I hoher Praxisbezug (enge Kontakte zu Unternehmen/Berufsstand/eigene Berufserfahrung)
- I Unterricht im Versuchsfeld/Versuchsgärtnerei/ÜbA (Lernen mit allen Sinnen) und praktischen Übungen
- I umfangreiche Pflanzungen im Schulumfeld/Versuchsfeld/Pillnitzer Park

ÜbA

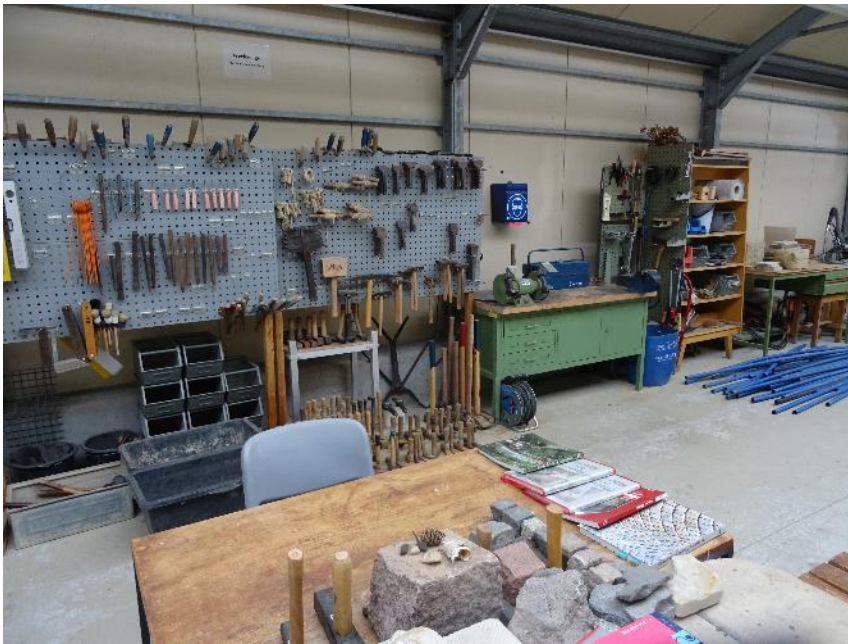


ÜbA





ÜbA



Fachschulen für Agrartechnik und Gartenbau

Rahmenbedingungen in Pillnitz:

- I learning by doing über Projektunterricht
- I Betriebsbesuche in der Region, Fachexkursionen
- I Teilnahme an Veranstaltungen der Abt. Gartenbau z.B. Pillnitzer GaLaBau-Tag
- I Fremdreferenten

Staatlich geprüfter Techniker/-in oder Wirtschaftler/-in (Meister/-in) für GaLaBau

- | vielfältige Arbeitsplätze:
 - | GaLaBau-Betrieben
 - | berufsständigen Einrichtungen
 - | Öffentlichen Dienst
 - | Bildungsträger
 - | Versicherungen

Staatlich geprüfter Techniker/-in

- I in drei Winterblöcken von Anfang November bis Anfang April (20 Wochen), sowie 4 Wochen in der Vegetationszeit (Mai/Juni bzw. September)
- I D, Ma, En, Wirtschafts- und Sozialpolitik
- I Projektarbeit (von der Planung bis zur Umsetzung) - Wettbewerb
- I Zeit für viele Übungen, Betriebsbesuche, Ausstellungen
- I 3 Wochen Betriebstraining um die Aufgaben im mittleren Management kennen zu lernen (nach dem 2. Block)
- I einwöchige Fachexkursion (BRD/Europa)

Staatlich geprüfter Techniker/-in

- I Abgeschlossene Berufsausbildung und 1 Jahr Praxis (gelenktes Praktikum möglich)
- I Deutscher Qualifizierungsrahmen „6“ – Bachelor professional (nicht zu verwechseln mit dem akademischen Bachelor)
- I ohne Abitur oder Fachhochschulreife zum Studium
- I mit dem Wissen kann ohne weiteres die Meisterprüfung abgelegt

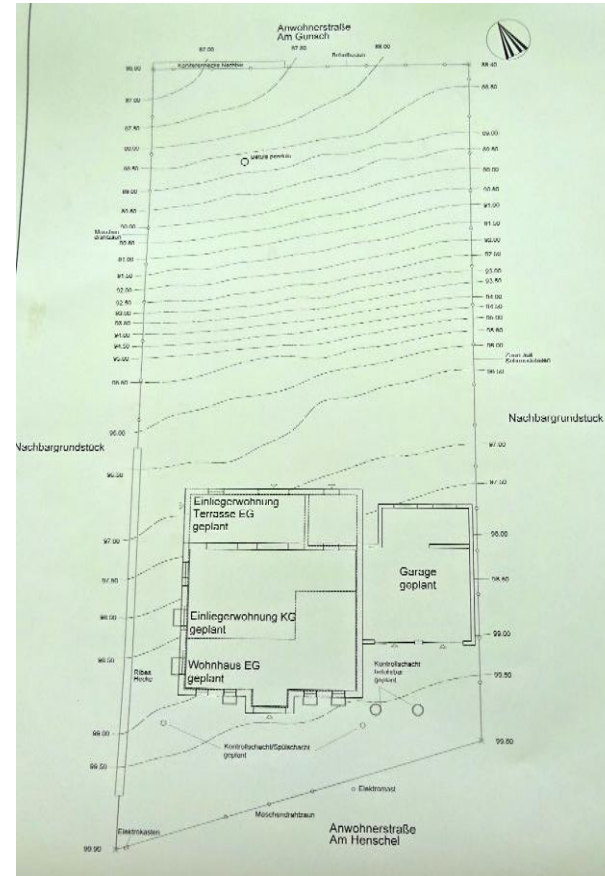
Staatlich geprüfter Techniker/-in

I nächste Klasse beginnt

November 2028

Anmeldeschluss: Mai 2028

Projektarbeit – 1. Aufmaß und Bestandsplan



Projektarbeit – Juryarbeit und Preisverleihung



Projektarbeit – Modellbau

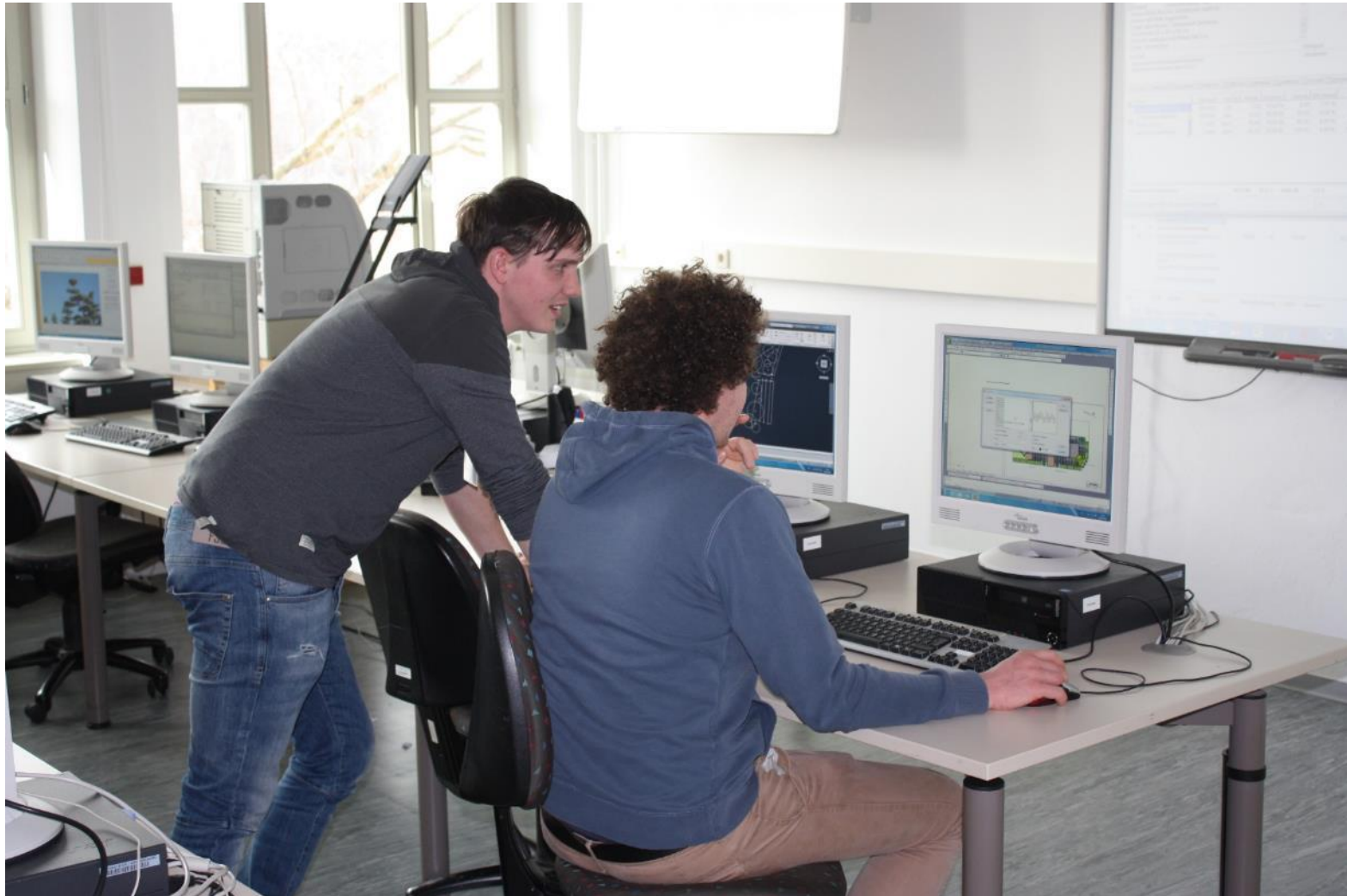




Aus dem Schulleben



Aus dem Schulleben



Aus dem Schulleben

Fachexkursion - Betriebsbesuche



Staatlich geprüfter Wirtschaftser/-in (Meistervorbereitung)

- | in zwei Winterblöcken von Ende November bis Ende März (13 -14 Wochen) und drei bis fünf Sonnabende in der Vegetationszeit
- | weniger Zeit für Übungen – komprimierter
- | kleine Projektarbeit
- | zwei Abschlüsse (Wirtschaftser/-in und Meister/-in)
- | abgeschlossene Ausbildung und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung (Meisterprüfung)
- | Meisterbonus 2.000 €



Staatlich geprüfter Wirtschaftser/-in (Meistervorbereitung)

I nächste Klasse beginnt

November 2027

Eröffnung aller zwei Jahre



Anschauungsmaterial im Versuchsfeld

Ausbildung geschafft!



